



KN Aktuelles

Lücke zu bzw. auf

Anhand dreier klinischer Fallbeispiele zeigt Dr. Volker Breidenbach das Lückenmanagement bei herausfordernden Verankerungssituationen.

Wissenschaft & Praxis ➔ Seite 12

Digitaler Service

Wie eine auf allen Ebenen spürbare Verbesserung des Patientenerlebnisses und damit eine Optimierung der Kundenbeziehung erzielt werden kann, erläutert Dr. Michael Visse.

Wirtschaft & Recht ➔ Seite 22

SEA LOVE KFO

Gelungene Kongresspremiere am Tegernsee. Zahlreiche Kieferorthopäden folgten Anfang Mai der Einladung der ABZ-ZR zum wissenschaftlichen Erfahrungsaustausch.

Veranstaltungen ➔ Seite 26

KN Kurz notiert

14.218 Euro

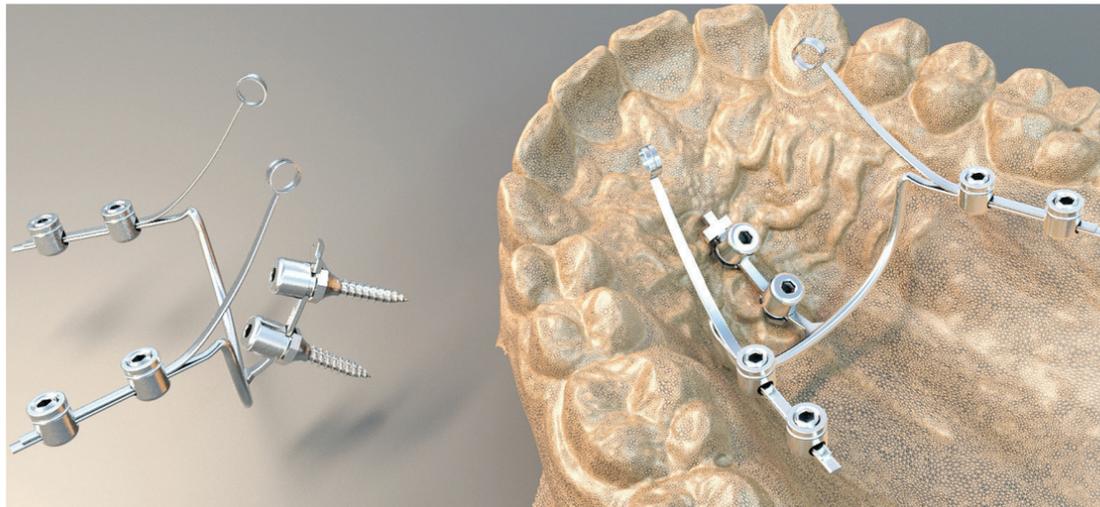
übernehmen die gesetzlichen Kassen durchschnittlich im Laufe eines Lebens von etwa 80 Jahren für Vorsorgeuntersuchungen und zahnärztliche Behandlungen eines Versicherten. (Quelle: PlusDental)

Spaltkinder

Etwa eines von 500 Kindern kommt mit einer Lippen-Kiefer-Gaumen-Spalte (LKG) zur Welt. Damit gehört diese zu den häufigsten angeborenen Fehlbildungen. (Quelle: DGMKG)

Einstellung verlagelter Zähne

Wie dies mit der skelettal verankerten BioDisplacementSpring gelingt, zeigt Dr. Tamina Pasin, Fachzahnärztin für Kieferorthopädie aus München.



BioDisplacementSpring. (Foto: © BBC-Orthotec GmbH, Bad Reichenhall)

In unserem klinischen Praxisalltag stehen wir häufig vor der Herausforderung, retinierte und verlagerte obere Eckzähne orthodontisch in die Zahnreihe einordnen zu müssen.

Die Prävalenz von Eckzahnretentionen liegt bei ca. 0,8 bis 5,2 Prozent der Gesamtbevölkerung (Thilander und Jakobsson 1968, Brin et al. 1986, Chu et al. 2003). Von Retentionen sind im Oberkiefer häufiger palatinal verlagerte Eckzähne (85 Prozent) als vestibulär (15 Prozent) verlagerte Eckzähne betroffen (Ericson und Kuroi 1988). Signifikant häufiger kommt dieser Befund bei weiblichen als bei männlichen Patienten vor (Ericson

und Kuroi 1987, Thilander und Jakobsson 1968). Mit Eckzahnretentionen und Verlagerungen häufig assoziierte Befunde sind Nichtanlagen der lateralen Inzisivi oder hypoplastische laterale Inzisivi. Ursächlich hierfür ist die fehlende Führung (Guidance-Theorie) bei der Eckzahneinstellung durch die lateralen Inzisivi (Barateri et al. 2011, Becker et al. 1981, Be-

cker et al. 1999, Bishara et al. 1976). Weitere Ursachen können genetische Faktoren (Becker 1984, Peck et al. 1994), der weite Eruptionspfad (Broadbent 1941, Becker 2012) sowie Klasse II/2-Anomalien (Basdra et al. 2000, Harzer et al. 1994) sein. Hinsichtlich des Behandlungserfolgs ist ein frühzeitiges Erkennen

➔ Seite 6

Behandler und gleichzeitig Unternehmer?

Wie können Kieferorthopäden als Unternehmer wirtschaftlich und dennoch moralisch richtig handeln? Ein Gespräch zwischen Wolfgang J. Lihl, Geschäftsführer der dent.apart GmbH und Unternehmensberater Priv.-Doz. Dr. Dr. Michael Rasche.

Herr Dr. Rasche, welchen Beitrag kann die Ethik leisten, damit der Kieferorthopäde in Konflikten wie dem zwischen medizinischen und wirtschaftlichen Anforderungen zu einer ausgewogenen, ethisch vertretbaren Handlungsentscheidung kommt?

Leider gibt es nicht die eine große und endgültige Antwort, die absolut und immer gilt. Was die Ethik liefern kann, ist das Rüstzeug, eigenständig begründete Handlungsentscheidungen treffen zu können. Das heißt, eine rationale Methodik zu vermitteln, wie ich mich als Fachzahnarzt in einer bestimmten Konfliktsituation verhalten kann. Dass ich meinen eigenen Bedürfnissen, z. B. meinem Gewinnstreben, das ja ebenfalls ethisch berechtigt ist, entsprechen kann, aber zugleich auch in Hinblick auf die Patientenbedürfnisse als Arzt ethisch richtig handle. Gerade weil jede Situation unterschiedlich ist, kann es auch keine allgemeingültigen Lösungen geben. Als Berater und Ethiker geht es mir darum, gemeinsam mit dem Kieferorthopäden eine Methodik, ein Rüstzeug zu entwickeln, mit

ANZEIGE

Dentalline®

Willkommen in der **digitalen dentalline Welt!**
CAD-CAM anatomischer Expander

Hotline: 0 72 31 - 97 81 0 E-Mail: info@dentalline.de

➔ Seite 24

ANZEIGE

SPARK™ CLEAR ALIGNER SYSTEM | ENVISTA SUMMIT

Envista SUMMIT 2022

**7. bis 10. September
Wien, Österreich**

Dr. Gabriele Gundel

Dr. André El Zoghbi

Dr. Iván Malagón

Dr. Diego Peydro

und vielen weiteren TOP-Speakern!

Erleben Sie den diesjährigen European ENVISTA Summit inklusive dem ersten SPARK™ European Gipfel vom 7. bis 10. September in Wien! Seien Sie Teil des größten Events der Dentalbranche mit internationalen TOP-Speakern!

Sichern Sie sich jetzt Ihr Ticket!

REGULAR	1.395,00 €
EARLY BIRD*	1.050,00 €

*nur bis Ende Juni

Nur noch wenige Tickets erhältlich!

Registrieren Sie sich noch heute:

Scannen Sie den QR Code zur Registrierung oder gehen Sie auf:
<https://events.envistaco.com/d/zkqkjb>